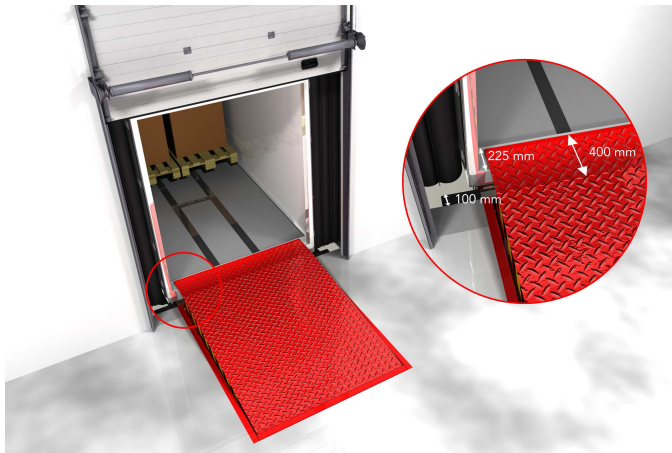


# Überladebrücke mit Klapplippe 60kN



**Elektrohydraulische Überladebrücke mit Klapplippe. Sowohl Plattform als auch Lippe werden hydraulisch angetrieben.**

### Verwendete Materialien

Brückenoberfläche und Lippe sind aus hochwertigem Tränenblech gefertigt:

- Plattform: Tränenblech 6/8, S235JRG2
- Lippe: Tränenblech 12/14, S355J2G3.

Abhängig von der Breite ist die Überladebrücke 232 längs mit 10 - 12 gekanteten Profilen verstärkt. Diese Verstärkung gewährleistet einen optimalen Anschluss zwischen der Lippe und der Ladefläche des LKWs. Eine bei einseitiger Belastung entstehende Höhendifferenz beziehungsweise Querneigung des Fahrzeugs von bis zu 10 Prozent der Plattformbreite kann durch das Eigengewicht ausgeglichen werden.

Die hintere Seite der Plattform ist mit drei Scharnieren (jeweils 300 mm lang) am Unterbau befestigt. Die Achsen dieser Scharniere (Ø30mm) sind aus blank gezogenem Rundstahl gefertigt und sind den auftretenden Kräften mehr als ausreichend gewachsen. Für die Scharniere auf der Vorderseite der Plattform wurden gleichartige Achsen (Ø28mm) verwendet. Diese Achsen bilden auch den Kern der selbstreinigenden, offenen Scharnierkonstruktion für die Lippe, die über die gesamte Breite der Überladebrücke ausgeführt ist.

Der robuste Frontbalken absorbiert die bei einem Not-Aus, bei Querverkehr und beim Laden von Frachten unterhalb des Rampenniveaus auftretenden Kräfte. Aufgrund des selbsttragenden Charakters hat man die Wahl zwischen einem offenen oder geschlossenen Grubenboden oder einem Boden mit einer schlitzförmigen Öffnung. Der Frontbalken auf dem Unterbau dient zusätzlich zum Schutz des Hydraulik- und Mechaniksystems an der Unterseite der Überladebrücke.

### Abmessungen

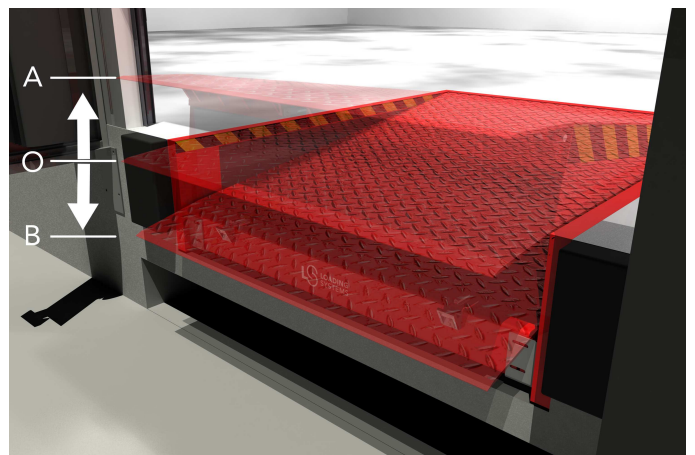
Die Überladebrücke 232 kann nach kundenspezifischen Anforderungen geliefert werden. Die Standardmodelle mit einer Bauhöhe von 600 oder 900 mm sind in einer großen Auswahl an Plattformabmessungen erhältlich.

Die Lippe (400 mm lang) hat bei Verwendung von 100 mm tiefen Puffern eine 225 mm tiefe, freie Auflagefläche auf der LKW-Ladefläche.

Metrische Maße (mm)			
L2	BH	A ±	B ±
2000	600	415	290
2500	600	370	280
3000	600	355	275
3500	600	315	270
4000	600	295	265
4500	900	355	600
5000	900	347	600
Plattformbreite: 2000 oder 2250 mm			

Fuß Maße (mm)			
L2	BH	A ±	B ±
2170	600	400	285
2770	600	365	275
3370	600	325	270
Plattformbreite: 1830 oder 2100 mm			

Gemäß EN 1398 ist ein Betreiben der Überladebrücke außerhalb des erlaubten Neigungswinkels von  $\pm 12,5\%$  (ca.  $\pm 7^\circ$ ) nicht zulässig.



- L2** = Plattformlänge
- BH** = Bauhöhe
- A** = Effektive Arbeitsbereiche oberhalb Rampe
- B** = Effektive Arbeitsbereiche unterhalb Rampe

Der effektive Arbeitsbereich wird in diesem Fall von der Vorderseite der Puffer ausgehend gemessen. Dabei wird dem Wendekreis der Lippe Rechnung getragen.

# Überladebrücke mit Klapplippe 60kN

## Antrieb

Die Hydraulikfunktionen werden mit Hilfe eines auf Druckunterschiede reagierenden Logic-Block-Systems nach einem logischen Muster ausgeführt.

Die Plattform wird angetrieben von einem Hydraulikzylinder ( $\varnothing_{\text{au}}$  65 mm, ab L2 = 4500  $\varnothing_{\text{au}}$  110 mm) und die Lippe von einem separaten Zylinder ( $\varnothing_{\text{au}}$  45 mm).

Das Hydrauliksystem ist vollkommen geschlossen und ist selbst unter den extremsten Bedingungen unempfindlich gegen Schmutz, Sand und Staub. Durch die überdimensionierten Zylinder entsteht der sehr niedrige Betriebsdruck von ca. 70 bar, ab L2 = 4500 ca. 90 bar.

Der Hartverchromte Hubzylinder mit Doppeldichtung ist für einen Druck von 1200 bar ausgelegt, der Zylinder der Lippe und die Hydraulikschläuche sind für einen Druck von 600 bar ausgelegt. In den Hubzylinder wurde ein Rohrbruchventil als Sicherung eingebaut.

Das kompakte Hydraulikaggregat ist an der Unterseite der Plattform angebracht und mittels 750 mm langen Hydraulikschläuchen mit den Zylindern verbunden. Mit dieser Konstruktion werden Beschädigungen des Aggregats durch Bewegungen oder externe Einflüsse verhindert.

All diese Merkmale zusammen sorgen für ein sicheres Hydrauliksystem mit einer langen Lebensdauer und geringem Wartungsbedarf.

## Bedienung

Die Überladebrücke 232 wird mit nur einer Taste bedient. Beim Drücken der Taste wird die Plattform aus der Ausgangsstellung angehoben, und nach Erreichen der höchsten Stellung die Lippe ausgeklappt und verriegelt. Nach Loslassen der Taste senken sich Plattform und Lippe automatisch bis auf die Höhe der LKW-Ladefläche. Sobald die Lippe auf der Ladefläche aufliegt, wird die Verriegelung automatisch gelöst.

Während des Be- und Entladevorgangs folgt die Überladebrücke automatisch jeder (federnden) Auf- und Abbewegung des LKWs. Nach Beendigung des Be- und Entladevorgangs muß die Taste wieder gedrückt gehalten werden, bis das System in die Ausgangsstellung zurückgekehrt ist.

Die Überladebrücke 232 ist auch zum Be- und Entladen der sogenannten „Endladung“ unterhalb des Rampenniveaus einzusetzen.

## Standardsicherheitsvorrichtungen

- Vollhydraulischer Sicherheitsstop mittels im Zylinder integrierter Rohrbruchsicherung.
- Notausschalter mit Wideranlaufsperr.
- Nicht Eindrückbare Fußschutzbleche.
- Robuste Lippenfänger zum Schutz bei Querverkehr.
- Schwarz-gelbe Sicherheitsmarkierungen.
- Feste Wartungsstütze.
- Motorschutz durch ein Thermorelais.
- Piktogrammgeführte Bedienung.

## Technische Spezifikationen

Normen .....	CE-Kennzeichnung
Tragfähigkeit (nach EN 1398) .....	60 kN
Bauhöhe .....	600, 900 mm
Lippenlänge .....	400 mm
Lippenwinkel .....	(ca. 4°) 45 mm
Motor .....	0,75 kW
Stromversorgung .....	400 V / 50 Hz / 2,5 A
Steuerspannung .....	24 V GS
Schutzgrad .....	IP 54
Hydraulischer Arbeitsdruck .....	ca. 70 bar
Ab L2 = 4500 mm .....	ca. 90 bar
Außendurchmesser Oberdeckzylinder .....	65 mm
Ab L2 = 4500 mm .....	110 mm
Außendurchmesser Lippenzylinder .....	45 mm
Umgebungstemperaturen .....	-30° bis +50° Celsius
Standardfarbe .....	(schwarz) RAL 9005

## Optionen

- Große Vielfalt an Einbaumöglichkeiten.
- Überladebrücke als Boxmodell
- Höhere Tragfähigkeit.
- Spezielle Abmessungen und/oder Arbeitsbereiche.
- Größere Lippenlänge.
- An beiden Seiten angeschrägte Lippe.
- Wegklappbare Seitensegmente an der Lippe zur Anpassung an schmalere LKWs.
- Oberdeck mit Glattblech und Anti-Rutschbeschichtung.
- Doppelte Oberdeck-Hubzylinder.
- Feuerverzinkte Ausführung mit Achsen aus Edelstahl.
- Unterseite des Oberdecks mit Styroporstreifen versehen.
- Abdichtungsprofile an drei Seiten der Überladebrücke für zugluftfreien Anschluß an die Rampe.
- RAL-Farbe nach Wahl.
- Rückkehr in Ruhestellung mittels Drucktaster.
- Ruhestellungsschalter zur Ansteuerung von Ampel, Tor, usw.
- Überladebrücken- / Torsicherung.
- Bedienungskasten inkl. Torbedienung.
- Erhöhter IP-Wert.
- Andere elektrische Spannungen.

# Überladebrücke mit Klapplippe 60kN

---

## Normen

Die Überladebrücke 232 ist CE gekennzeichnet und entspricht den Sicherheitsvorschriften der europäischen Norm EN 1398. Die Standardtragkraft von 60 kN (Achslast) ist in Übereinstimmung mit der EN 1398 für eine Aufstandsfläche pro Rad von mindestens 150 x 150 mm und einen maximalen Neigungswinkel von 12,5 Prozent ausgelegt. Auf Anforderung kann die Überladebrücke 232 mit jeder gewünschten Tragkraft geliefert werden.

## Einbaumöglichkeiten

Zur Erfüllung kundenspezifischer Wünsche und aufgrund bautechnischer Anforderungen wird eine große Anzahl an Einbaumöglichkeiten geboten, wie z.B. Einhängerahmen, Boxmodell, Grubenrahmen, verlorene Stahlschalung, vorgefertigte Betonelemente, Vorabrahmen, Ladehaus und Iso-Ausführungen. Durch die richtige Wahl können bei den Baukosten beträchtliche Einsparungen erzielt werden. Auf Anfrage sind detaillierte Einbauzeichnungen erhältlich.